Maurisches Andalusien – Eine individuelle Kulturreise durch Granada, Córdoba und Sevilla

Andalusien Kultur-Rundreise durch den Schmelztiegel morgenländischer und abendländischer Kulturen

*„Eine Reise durch Paläste, Gärten und Geschichten – dorthin, wo das Licht der Alhambra noch heute den Süden Spaniens verzaube*rt.“

Die Magie Andalusiens – lebendig, historisch, vielschichtig

Es gibt Orte, deren Geschichte nicht in Jahreszahlen, sondern in Atmosphären spürbar wird.
Andalusien gehört dazu.

Über acht Jahrhunderte hinweg war der Süden Spaniens Teil des islamischen Al-Andalus – einer Hochkultur, die Gelehrsamkeit, Toleranz, Architektur und Dichtung auf herausragende Weise verband. Was bleibt, sind Spuren in Marmor und Mosaik, in Gärten und Gebetsnischen, in Städten, deren Herz aus Geschichte besteht.

Diese Reise lädt Sie ein, das maurische Erbe Andalusiens nicht nur zu *sehen*, sondern zu *verstehen* – in Granada, Córdoba und Sevilla, aber auch an weniger bekannten Orten wie Jaén, Carmona oder Medina Azahara.

Sie übernachten in stilvollen Häusern mit Seele, entdecken Städte im eigenen Tempo und werden begleitet von Menschen, die ihre Heimat mit Stolz und Tiefe präsentieren.

Die Reise auf einen Blick

Diese Reise gehört Ihnen – ganz allein.
Mit maßgeschneidertem Tagesverlauf, kuratierten Besichtigungen und Freiraum zum Verweilen.

- **Reisedauer:** 10 Tage (flexibel verlängerbar)
- **Reiseart:** Individuell mit Mietwagen, als Selbstfahrerreise oder Chauffeurservice auf Wunsch
- **Reisethema:** Kulturreise mit Fokus auf maurisches Erbe
- **Unterkünfte:** handverlesene Boutiquehotels, Stadtpaläste, Fincas und Paradores
- **Besondere Reiseerlebnisse – kreative Reisebausteine - persönliche Empfehlungen**
- **Inspirierende Zwischenstopps** wie Medina Azahara und Carmona

Reisehöhepunkte – Stationen mit Geschichte und Charakter

Málaga - lebendige Hafenstadt mit 2500 Jahren Geschichte und großartigen Museen

Granada - Stadt maurischer Vollkommenheit

Jaén - maurische Vergangenheit und Olivenhaine

Córdoba - Mezquita und jüdisches Viertel

Carmona - römische Wurzeln, maurische Gelassenheit

Cádiz - koloniale Erinnerungen - "Silbertässchen" und älteste Stadt Europas

Ronda - Rilke und Felsenstgadt voller Poesie und Romantik

Maurisches Andalusien – Zwischen Erinnerung und Gegenwart

Andalusien war jahrhundertelang Schmelztiegel zwischen Orient und Okzident. Phönizier, Römer, Westgoten, Araber und andere Völker haben hier eine einzigartige Kulturlandschaft entstehen lassen, die in Europa ihresgleichen sucht. Andalusien verfügt darüber hinaus über ein großes Spektrum abwechslungsreicher Naturräume, pulsierender Städte und verschlafener Dörfer. Die landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Höhepunkte garantieren ein unvergessliches Reiseerlebnis.

Ein literarischer Einstieg für eine außergewöhnliche Reise

Es beginnt nicht mit einem Ort, sondern mit einem Gefühl.
Ein warmer Wind streicht über den Steinboden eines Innenhofs, Zypressen werfen filigrane Schatten auf weiß getünchte Wände, Wasser flüstert in den Becken alter Gärten.
Und irgendwo im Hintergrund klingt noch das Echo einer Sprache, die hier Jahrhunderte lang gesprochen wurde – Arabisch, Kastilisch, Hebräisch. Andalusien.

Zwischen dem 8. und dem 15. Jahrhundert entstand im Süden Spaniens eine Welt, die in Europa ihresgleichen suchte: Al-Andalus – ein islamisches Kulturreich, das Wissenschaft, Philosophie, Poesie und Architektur zu einer feinsinnigen Synthese verband.
In seinen Städten – Granada, Córdoba, Sevilla – verschmolzen Orient und Okzident auf friedlichere Weise, als es vielen Lehrbüchern lieb ist. Es war eine Zeit der Bibliotheken und Bäder, der Geometrie und Gärten, der Musik, Mathematik und Mystik.

Was von dieser Epoche geblieben ist, ist mehr als Stein. Es ist ein Lebensgefühl, das sich einschreibt in Bögen, Brunnen und das Spiel des Lichts.
Es ist spürbar im maurischen Viertel von Granada, im Schatten der Mezquita von Córdoba, in den kühlen Gängen des Alcázar von Sevilla. Und es findet sich auch dort, wo kaum ein Reisebus hält: in Medina Azahara, der vergessenen Kalifenstadt vor den Toren Córdobas. In Jaén, der Olivenprovinz mit Festung. In Carmona, der kleinen Stadt auf dem Hügel, die römisches Erbe mit andalusischer Gelassenheit verbindet.

Diese Reise ist keine Chronologie der Sehenswürdigkeiten.
Sie ist ein kuratierter Weg durch ein kulturelles Erbe, das sich nur dem offenbart, der mit Zeit, Respekt und Neugier reist.

Warum diese Reise anders ist

Sie reisen individuell, nicht allein.
Sie übernachten nicht irgendwo, sondern in Orten mit Seele.
Sie sehen nicht nur – Sie begegnen.

Jede Station, jeder Tag wurde so gestaltet, dass Sie *berührt* werden können: intellektuell, sinnlich, emotional.
Und weil Reisen auch Lebenskunst ist, gibt es auf dieser Route Zeit für Ruhe, Genuss und das Wesentliche – Gespräche, Ausblicke, Erkenntnisse.

Stimmen unserer Gäste

„Eine Reise voller Magie – persönlich, inspirierend und perfekt organisiert.“ – Anna + Markus, München

„Granada am Morgen, Medina Azahara bei Sonnenuntergang – das bleibt.“ – Sabine K., Hamburg

„Wir haben Andalusien ganz neu kennengelernt – danke für diese besondere Reise!“ – Familie M., Zürich

Tag 1 l Anreise - Málaga

Auftakt der Andalusien-Reise im mediterranen Málaga, die quirlig lebendige Metropole, die als weltoffene Hafenstadt einen besonderen Charme entwickelt hat. Als eine der ältesten Städte Europas mit einer über 2500 Jahre alten Historie. Gehen Sie auf Entdeckungsreise!
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl.

So wohnen Sie

Parador de Málaga Gibralfaro** (Andalusien)**

Über den Dächern Málagas mit Blick aufs Meer

Umgeben von Pinien und Zypressen erhebt sich der **Parador de Gibralfaro** auf dem gleichnamigen Burgberg über Málaga – direkt gegenüber der maurischen **Alcazaba**. Von hier aus genießen Sie einen der schönsten Panoramablicke der Costa del Sol: über die Bucht, den Hafen und die Dächer der lebendigen Kulturmetropole Andalusiens.

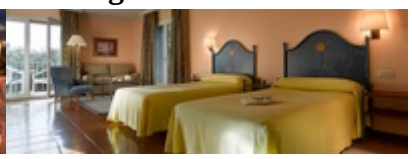
Das aus Naturstein errichtete Gebäude liegt unmittelbar neben dem **Castillo de Gibralfaro**, das im 14. Jahrhundert unter Yusuf I. erbaut und später von Ferdinand dem Katholischen als Residenz genutzt wurde. Die Lage des Paradors ist einzigartig – ruhig und doch nur zwanzig Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt.

Sehenswertes [&] Umgebung

Málaga ist weit mehr als ein Tor zur Costa del Sol – es ist eine Stadt voller Geschichte, Kunst und mediterraner Lebensfreude. Unbedingt sehenswert sind die **Alcazaba**, der maurische Festungspalast, das **römische Theater** und die **Kathedrale La Encarnación**, die auf den Fundamenten der einstigen Moschee erbaut wurde. Kunstliebhaber besuchen das **Museo Picasso Málaga** und das **Geburtshaus des Künstlers** – beide zeigen Werke aus allen Schaffensphasen.

Nur sechs Kilometer östlich, im Ort **Rincón de la Victoria**, liegen die **Cuevas del Tesoro**, eine der wenigen Meeresgrotten Europas, die das Wasser in jahrtausendelanger Arbeit in den Fels geformt hat.

Die Umgebung bietet zahlreiche Möglichkeiten für Ausflüge: zum **Parador de Málaga Golf**, zu den charmanten Dörfern der **Axarquía**, nach **Nerja** mit seinen berühmten Tropfsteinhöhlen oder zu den Berglandschaften der **Montes de Málaga**.



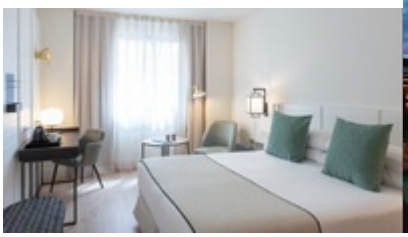
Kategorie "Charmant" Málaga

Zentral gelegenes 3*-Hotel in Málaga, unweit von der Kathedrale der Stadt gelegen und ganz in der Nähe des Picasso-Museums.

Kategorie "Elegant" Málaga

Im Herzen von Málaga gelegenes 4*-Hotel direkt gegenüber der Kathedrale, nur wenige Meter vom Hafen, dem Picasso-Museum und der Fußgängerzone der Stadt entfernt. Das elegante Hotel im Stadtzentrum besteht

aus renovierten Gebäuden mit Originalfassaden aus dem 19. Jahrhundert.



Tag 2 l Málaga - Granada

Nach dem Frühstück im Hotel besteht die Möglichkeit, die Stadt oder das Picasso-Museum zu besichtigen oder direkt nach Granada zu fahren.
Granada, das malerisch vor verschneiten Bergkuppen liegt, ist Symbol für das maurische Spanien bis 1492. Nicht nur die Alhambra mit dem Generalife, der ehemaligen Sommerresidenz, sondern auch das Albayzin, das ehemalige Maurenviertel, sind Zeugnis des reichen, kulturellen Erbes dieser Stadt. Die heutige Universitätsstadt gilt ausserdem als eines der intellektuellen Zentren Spaniens.
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Granada.

Zubuchbare Reisebausteine:

Málaga Picasso-Museum

Mit dem Picasso-Museum hat die Hauptstadt der Costa del Sol einem ihrer berühmtesten Söhne ein herausragendes Denkmal gesetzt – dem aus Málaga gebürtigen Maler Pablo Picasso. Über 200 Bilder, Zeichnungen, Skulpturen, Keramiken und Radierungen zeugen von der langen und fruchtbaren Laufbahn des Genies von den ersten akademischen Anfängen bis zu seinen letzten Gemälden aus den siebziger Jahren. Die Mehrzahl der Werke stammt aus den Privatsammlungen von Christine Ruiz-Picasso, der Schwiegertochter des Künstlers und seinem Enkel Bernard Ruiz-Picasso. Der Rundgang durch 12 Säle des Museums führt die Besucher vor Werke, die bisher noch nie ausgestellt waren. Zum ständigen Angebot des Museums gehört auch ein erlesenes Programm temporärer Ausstellungen. Besuch mit Audioguide-System, auf Wunsch können wir einen deutschsprachigen Museumsführer reservieren.

So wohnen Sie

Parador de Granada - Alhambra**** (Andalusien)

Inmitten der Alhambra wohnen

Eine Nacht mitten in der **Alhambra** zu verbringen – umgeben von Gärten, Patios und dem Murmeln alter Brunnen – ist ein Erlebnis, das Geschichte und Gegenwart auf einzigartige Weise verbindet. In diesem historischen Gesamtkomplex, wo maurische Kunst und christliche Architektur ineinander übergehen,

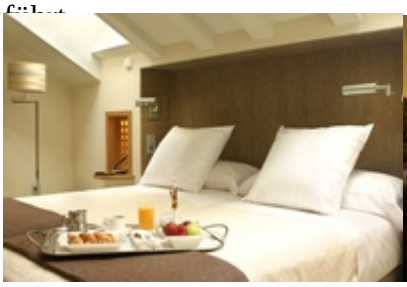
residieren Sie im ehemaligen Kloster **San Francisco**, das auf Geheiß der Katholischen Könige über den Mauern eines Nasridenpalastes errichtet wurde. Noch heute sind wesentliche Elemente wie der **Nasridensaal** erhalten, die den Geist Al-Andalus spürbar machen.

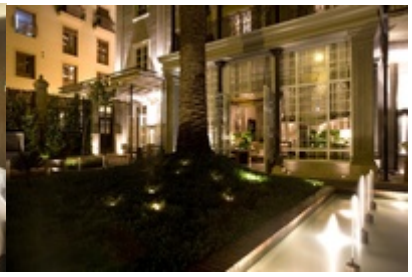
Der **Parador de Granada** ist eines der außergewöhnlichsten Hotels einer **Paradores-Reise durch Andalusien** – ein Ort, an dem sich die Poesie der Alhambra in den stillen Innenhöfen, den geschnitzten Holzdecken und den Blicken über die **Generalife-Gärten** fortsetzt. Von der Terrasse und vielen Zimmern eröffnet sich ein Panorama über die Dächer Granadas und die schneebedeckten Gipfel der **Sierra Nevada**.

Das historische Ensemble lädt zu ruhigen Spaziergängen durch die Alhambra ein – doch auch Ausflüge ins **UNESCO-Welterbe Albaicín,** die **Altstadt von Granada** oder in die nahe Sierra Nevada beginnen direkt vor der Tür. Schon das Bauwerk selbst, mit seinen Gärten und seinem zauberhaften Interieur, ist ein Erlebnis, das Kultur und Stille zu einem harmonischen Ganzen verbindet.

Kategorie "Elegant" Granada

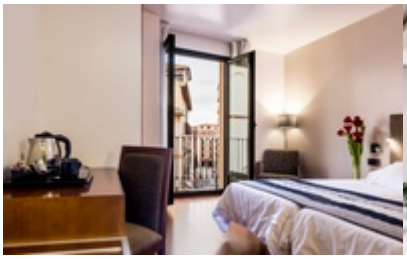
Sie wohnen in einem Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert im Herzen des Stadtzentrums welches sorgfältig im traditionellen andalusischen Stil restauriert wurde. Das elegante 4*-Hotel bietet gemütliche Zimmer und viele verwinkelte Ecken, in denen Sie entspannen können. Der Garten mit duftenden Pflanzen und zwei Brunnen ist eine Ruhe-Oase, der zu romantischen Spaziergängen einlädt und zu einem reizenden Innenhof führt.





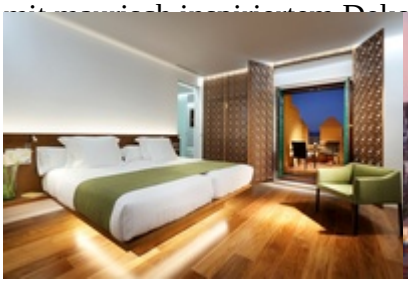
Kategorie "Charmant" Granada

Sie wohnen in einem zentral gelegenen, charmanten 3*-Hotel im historischen Zentrum der Stadt Granada, in der Nähe der Kathedrale, des maurischen Viertels Albaicín, der Plaza Nueva und der wichtigsten Sehenswürdigkeiten.
Die Zimmer sind alle mit Außenbereich und einem kleinen Balkon sowie mit modernster Technik ausgestattet.



Kategorie "Exquisit" Granada

Sie wohnen in einem exquisiten 5*-Hotel ganz in der Nähe der Alhambra, nur 100 m von dem Haupteingang zur monumentalen Stadtburg entfernt, die Sie nach 5 Gehminuten erreichen. Das Hotel bietet einen spektakulären, einmaligen Ausblick über die wunderschöne Stadt Granada. Es erwarten Sie stilvolle Zimmer mit orientalisch inspiriertem Dekor.



Tag 3 l Granada

Nach dem Frühstück kann die Entdeckungsreise durch Granada beginnen. Besuch der Alhambra mit den Königshöfen, dem Palast Karls V und dem Generalife, der prachtvollen Gartenanlage der Sommerresidenz der Sultane. Möglichkeit zum Spaziergang durch das malerische Altstadtviertel des Albayzín, mit seinen verwinkelten Gassen und zauberhaften Innenhöfe Besuch der neuen Altstadt mit der Kathedrale, der Capilla Real mit dem Grabmal der Katholischen Könige, der Medrese sowie der ehemaligen Karawanserei. Zur Mittagszeit in Granada - der richtige Zeitpunkt für eine typisch spanische Tapas! Wir laden Sie ein in eine alte, traditionelle Bodega im Zentrum der Stadt. Hier treffen sich die Granadinos - nicht die Touristen! Genießen Sie eine Tapas mit Getränk.
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Granada.

Zubuchbare Reisebausteine:

Granada - Albaycin Romantisches Abendessen

Romantisches Abendessen mit granadinischen Köstlichkeiten im Ambiente einer maurischen Gartenvilla mit **nächtlichem Blick auf** die festlich beleuchtete **Alhambra**.

Mit Einheimischen unterwegs - Maurisches Viertel Albaycin, Granada

Privatführung mit deutschsprachigen Stadtführern durch das maurische Altstadtviertel Albayzin mit seinen verwinkelten Gassen und unverhofften Einblicken in die "Carmenes", Gärten und Patios. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein - erleben Sie die einzigartigen Ausblicke auf die Alhambra mit der schneebedeckten Sierra Nevada im Hintergrund.

Granada Nachtbesuch der illuminierten Alhambra

Nach Einbruch der Dunkelheit zeigen sich die Königshöfe der Alhambra wie ein Palast aus den **Märchen von tausendundeiner Nacht**. Nur an bestimmten Wochentagen möglich!

Granada - Privatführung durch die Alhambra

Qualifizierte **Privatführung** durch die Alhambra mit deutschsprachigem kunsthistorischen Museumsführer

So wohnen Sie

Parador de Granada - Alhambra** (Andalusien)**

Inmitten der Alhambra wohnen

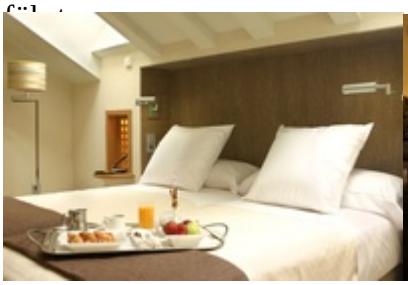
Eine Nacht mitten in der **Alhambra** zu verbringen – umgeben von Gärten, Patios und dem Murmeln alter Brunnen – ist ein Erlebnis, das Geschichte und Gegenwart auf einzigartige Weise verbindet. In diesem historischen Gesamtkomplex, wo maurische Kunst und christliche Architektur ineinander übergehen, residieren Sie im ehemaligen Kloster **San Francisco**, das auf Geheiß der Katholischen Könige über den Mauern eines Nasridenpalastes errichtet wurde. Noch heute sind wesentliche Elemente wie der **Nasridensaal** erhalten, die den Geist Al-Andalus spürbar machen.

Der **Parador de Granada** ist eines der außergewöhnlichsten Hotels einer **Paradores-Reise durch Andalusien** – ein Ort, an dem sich die Poesie der Alhambra in den stillen Innenhöfen, den geschnitzten Holzdecken und den Blicken über die **Generalife-Gärten** fortsetzt. Von der Terrasse und vielen Zimmern eröffnet sich ein Panorama über die Dächer Granadas und die schneebedeckten Gipfel der **Sierra Nevada**.

Das historische Ensemble lädt zu ruhigen Spaziergängen durch die Alhambra ein – doch auch Ausflüge ins **UNESCO-Welterbe Albaicín,** die **Altstadt von Granada** oder in die nahe Sierra Nevada beginnen direkt vor der Tür. Schon das Bauwerk selbst, mit seinen Gärten und seinem zauberhaften Interieur, ist ein Erlebnis, das Kultur und Stille zu einem harmonischen Ganzen verbindet.

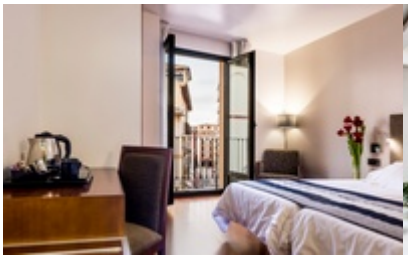
Kategorie "Elegant" Granada

Sie wohnen in einem Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert im Herzen des Stadtzentrums welches sorgfältig im traditionellen andalusischen Stil restauriert wurde. Das elegante 4*-Hotel bietet gemütliche Zimmer und viele verwinkelte Ecken, in denen Sie entspannen können. Der Garten mit duftenden Pflanzen und zwei Brunnen ist eine Ruhe-Oase, der zu romantischen Spaziergängen einlädt und zu einem reizenden Innenhof führt.



Kategorie "Charmant" Granada

Sie wohnen in einem zentral gelegenen, charmanten 3*-Hotel im historischen Zentrum der Stadt Granada, in der Nähe der Kathedrale, des maurischen Viertels Albaicín, der Plaza Nueva und der wichtigsten Sehenswürdigkeiten.
Die Zimmer sind alle mit Außenbereich und einem kleinen Balkon sowie mit modernster Technik ausgestattet.



Kategorie "Exquisit" Granada

Sie wohnen in einem exquisiten 5*-Hotel ganz in der Nähe der Alhambra, nur 100 m von dem Haupteingang zur monumentalen Stadtburg entfernt, die Sie nach 5 Gehminuten erreichen. Das Hotel bietet einen spektakulären, einmaligen Ausblick über die wunderschöne Stadt Granada. Es erwarten Sie stilvolle Zimmer mit maurisch inspiriertem Dekor.

Tag 4 l Granada - Úbeda - Jaén

Nach dem Frühstück im Hotel Weiterfahrt Richtung Jaen. Es besteht die Möglichkeit Ubeda zu besuchen, eine der bedeutendsten Renaissancestädte Spaniens mit einer langen Handwerkstradition. Zahlreiche Adelspaläste mit üppig geschmückten Fassaden prägen das Stadtbild. Empfehlenswert ist ebenso der Besuch einer der traditionellsten Ölmühlen Andalusiens mit anschliessender Olivenölverköstigung.
Weiterfahrt nach Jaen in die Hauptstadt des Olivenanbaus. Die ehemalige Burg Santa Catarina, die Jaen oberhalb der Altstadt überragt, ist der heutige Parador, der zu den schönsten Andalusiens zählt. Sehenswert ist auch die Kathedrale von Jaén.
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Jaén.

Zubuchbare Reisebausteine:

Zu Besuch beim Olivenbauern

Ausflug in das Land des **flüssigen Goldes "el oro de Andalucía"**: Besuchen Sie eine familiäre Olivenpresse, plaudern Sie mit dem Olivenbauern, über sein **hochprämiertes Olivenöl** und besuchen Sie mit ihm seine 1.000-jährigen Olivenbäume und -haine, die schon seit Generationen von seiner Familie bewirtschaftet werden. Nach der **Ölverkostung** genießen Sie ein herzhaftes Tapas-Essen. (ca. 3 Stunden auf Spanisch / Englisch)

So wohnen Sie

Parador de Jaén **** (Andalusien)

Arabische Festung aus dem 13. Jhdt., Burg-Parador über den Olivenhainen Andalusiens

Hoch über der Stadt Jaén, auf dem Gipfel des Cerro de Santa Catalina, thront der Parador de Jaén – ein architektonisches Juwel im Stil einer mittelalterlichen Festung. Die mächtigen Steinmauern, gotischen Bögen und der Blick über das endlose Meer silbrig glänzender Olivenhaine machen diesen Parador zu einem der spektakulärsten Hotels Andalusiens.

Das Innere verbindet historische Würde mit elegantem Komfort. Gewölbte Decken, schmiedeeiserne Leuchten und maurische Details erinnern an die wechselvolle Geschichte der Region zwischen christlicher

und arabischer Kultur. Vom Restaurant, der Terrasse oder vielen Zimmern bietet sich ein atemberaubender Blick über die Altstadt von Jaén und die umliegenden Berge der Sierra Mágina.

Der Parador de Jaen liegt auf 820 m Höhe im ehemaligen **Castillo de Santa Catalina**, einem Wahrzeichen der Stadt. Das Restaurant serviert Spezialitäten aus der Provinz Jaén – darunter **Wildgerichte**, **Ajoblanco**, **Partridge in escabeche** und Desserts mit nativem Olivenöl extra. Besonders empfehlenswert ist der Besuch der **Burgterrasse bei Sonnenuntergang** – einer der schönsten Ausblicke Andalusiens.

Idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die **Renaissance-Städte Úbeda und Baeza (UNESCO-Welterbe)** oder Wanderungen im **Naturpark Sierra de Cazorla, Segura y Las Villas**.

Tag 5 l Jaén - Córdoba

Nach dem Frühstück Weiterfahrt durch weite, typisch andalusische Landschaften, endlos erscheinende Olivenhaine zum fruchtbaren Tal des Guadalquivir Richtung Córdoba. In Córdoba hat das maurische Spanien seine erste und wohl nie wieder erreichte geistige, kulturelle und wirtschaftliche Blüte erlebt.
In imposanter Lage in der Sierra Morena liegt vor den Toren Córdobas die einstige Kalifen-Palaststadt Medinat az-Zahra. Möglichkeit der Besichtigung des Interpretationszentrums und der Ausgrabungsstätte.
Weiterfahrt nach Córdoba und möglicher Besuch der Moschee-Kathedrale mit ihrem beeindruckenden Säulenwald.
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Córdoba.

Zubuchbare Reisebausteine:

Córdoba Kulinarisch Erleben

Cordobeser Degustationsmenü: die über 1000-jährige Traditionsgastronomie glänzt mit wohlmundenden Gerichten wie **"Rabo de toro"** , Kardengemüse in Mandelsoße, Täubchen mozarabisch...in einem **anspruchsvollen Traditionsrestaurant in der Altstadt** lebt das kulinarische Erbe Córdobas noch heute fort.

Mit Einheimischen unterwegs - privat geführter Stadtrundgang - Córdoba

Entdecken Sie verschwiegene Ecken und stille Plätze. **Deutschsprachiger Stadtführer** für **privat geführte Stadtbesichtigung**: Besuch der Altstadt mit Mezquita, Römerbrücke, Judería mit Synagoge und malerischen Gassen und Patios, San Bartolomé. Bummel durch das christliche Córdoba zur Plaza del Potro, Plaza de la Corredera, Cristo de los Faroles.
Ihr Vorteil einer privaten Stadtbesichtigung: der Stadtführer geht ganz auf Ihre Wünsche und Interessen ein und gestaltet mit Ihnen Ihre Stadtbesichtigung hochinteressant, spannend und für Sie zeitsparend.

Córdoba - Pferde- und Reitshow in den Königlichen Stallungen

Pferdeanmut und Passion: bei der gut 1-stündigen Show trifft höchste Reitkunst auf Magie und Fantasie. Ein Pferdemusical mit beeindruckenden schwarzen Hengsten und talentierten Reitern erzählt die Geschichte eines Mädchens, das sich nach einem Pferd sehnt und hofft, in ihm einen getreuen und zuverlässigen Begleiter zu finden. Eine eindrucksvolle Pferdeshow mit Flamenco-Rhythmen am Ursprung der legendären "Pura Raza Española" (*Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag*)

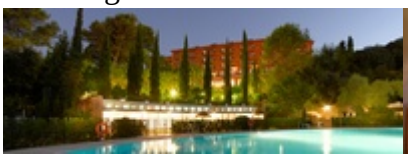
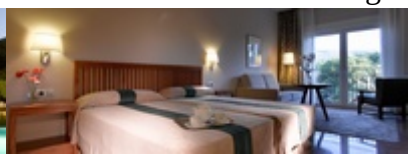
So wohnen Sie

Parador de Córdoba** (Andalusien)**

Moderner Parador in Córdoba - beste Aussicht auf die Stadt der Kalifen und die Guadalquivir-Ebene

Hier finden Sie Ruhe und Erholung nach einer langen Stadtbesichtigung! Hoch über den Dächern von Córdoba liegt der Parador inmitten alter Gärten, die einst den Kalifen von Al-Andalus gehörten. Von hier öffnet sich der Blick auf die Stadt der Mezquita – ein Panorama, das Geschichte und Ruhe vereint. Zwischen Palmen, Zitronenbäumen und dem Duft der Sierra Morena ist der Parador de Córdoba ein idealer OrtHoch über den Dächern von Córdoba liegt der Parador inmitten alter Gärten, die einst den Kalifen von Al-Andalus gehörten. Von hier öffnet sich der Blick auf die Stadt der Mezquita – ein Panorama, das Geschichte und Ruhe vereint. Zwischen Palmen, Zitronenbäumen und dem Duft der Sierra Morena ist der Parador de Córdoba ein idealer Ortzum Entspannen.

Genießen Sie den großen **Pool im Garten**, lassen Sie den Tag auf der schönen Aussichtsterrasse Revue passieren und im Restaurant regionale Spezialitäten kredenzen. Die sehr geräumigen Zimmer haben teilweise einen eigenen Balkon und sind traditionell komfortabel ausgestattet.

Kategorie "Charmant" Córdoba

Sie wohnen in einem charmanten 4*-Hotel im Herzen Córdobas, gegenüber der größten Moschee aus der Zeit der Kalifen. Das Hotel mit seiner warmen und freundlichen Atmosphäre, dem verträumten andalusischen Innenhof und den im mozarabischen Stil eingerichteten Zimmern ist eine Oase der Erholung mitten im Zentrum der Stadt.

Kategorie "Elegant" Córdoba

Sie wohnen in einem eleganten 4*-Hotel nur wenige Meter von der Moschee entfernt. Die Hotelgebäude sind wunderschöne Häuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert mit Innenhöfen, Springbrunnen und schönen Gärten und verfügen über einen Außenpool. Die Einrichtung des Hotels verbindet das Moderne mit historischer Architektur und verfügt über ei riginaldetails.

Kategorie "Exquisit" Córdoba

Sie wohnen in einer exquisiten Unterkunft, inmitten der wunderschönen Landschaft der andalusischen Region Córdoba in einer alten Ölmühle aus dem 18. Jahrhundert. Hier können Sie zwischen Olivenhainen entspannen und Córdoba während eines Tagesausflugs besichtigen. Die nahe gelegene Stadt Montoro mit ls einen Besuch wert.

Tag 6 l Córdoba - Sevilla

Nach dem Frühstück im Hotel setzen Sie Ihre Reise Richtung Sevilla fort, in die Hauptstadt Andalusiens, mit ca. 735.000 Einwohnern die viertgrösste Stadt Spaniens. Breite Alleen entlang des Flusses Guadalquivir empfangen Sie bei Ihrer Ankunft in der Stadt und auf der Fahrt in Ihr Hotel. Empfehlenswert ist ein Besuch des Stadtteils Santa Cruz, dem früheren jüdischen Viertel von Sevilla, und heutiges Ausgehviertel mit vielen Tapasbars und Restaurants.
Übernachtung und Frühstück in einem Hotel Ihrer Wahl in Sevilla.

So wohnen Sie

Parador de Carmona (Region Sevilla - Andalusien) **

Andalusische Prachtentfaltung im Maurischen Palast

Wenn Sie sich Carmona nähern, fällt als Erstes der Parador ins Auge: Er thront hoch über der Ebene, wo einst der maurische *Alcázar* stand – eine Festung, die im Innern die Bedeutung dieses Wortes vollendet: Schutz und Schönheit, Wehrhaftigkeit und Komfort. Der **Parador de Carmona** ist ein idealer **Ausgangspunkt für Besichtigungen der nahen andalusischen Hauptstadt Sevilla**.

Der **Parador de Carmona** befindet sich in einem der geschichtsträchtigsten Gebäude Andalusiens – dem ehemaligen Mudejar-Palast Peters I. von Kastilien, errichtet auf den Fundamenten einer maurischen Festungsanlage. Seine Ursprünge reichen bis in die Antike zurück: Der Hügel von Carmona war bereits Sitz einer **turdetanisch-punischen Befestigung**, später Residenz des Taifa-Königs von Carmona.
Im 14. Jahrhundert ließ **Peter I.**, der auch den Alcázar von Sevilla erbauen ließ, die zerstörte Burg wieder aufbauen und machte sie zu seiner Lieblingsresidenz. Jahrhunderte später – nach Erdbeben, Kriegen und Plünderungen – war von der Anlage kaum mehr als die Silhouette geblieben. Erst **1976** wurde sie als Parador wiedergeboren – als liebevoll restaurierter andalusischer Palast, der Geschichte, Kunst und Architektur in vollendeter Form vereint.

Heute erhebt sich das Gebäude majestätisch über der Campiña Sevillana. Wo einst der Exerzierplatz lag, befindet sich nun der Parkplatz; die ehemalige *Casa Real*, das königliche Wohnhaus, beherbergt die Salons und Gästezimmer des Paradors. Im Inneren spiegeln Patios, Ziegelbögen, kunstvolle Azulejos und gedämpftes Licht den Glanz der arabisch-andalusischen Baukunst wider.

Carmona mit seinem historischen Parador ist ein **sehr empfehlenswerter Standort auf einer Paradores-Reise durch Andalusien,** für Ausflüge in die nähere Umgebung, nach Sevilla, in die Sierra Morena.

Die geräumigen, modern ausgestatteten Zimmer sind gemütlich eingerichtet; viele verfügen über einen Balkon mit Aussicht auf Olivenhaine und Mandelbäume. Im Garten und am Pool lässt sich der andalusische Sommer in seiner schönsten Form genießen, während eine kleine Bibliothek Lesestoff über die Region bereithält. Im hervorragenden Restaurant wird **regionale Küche mit frischen Produkten aus der Umgebung** serviert – darunter *Gazpacho andaluz*, *Lammbraten nach traditioneller Art* oder *Flan de naranjas amargas*. Hier zeigt sich, was die Paradores-Tradition ausmacht: lokale Authentizität, gepflegte Gastfreundschaft und ein feines Gespür für Genuss.

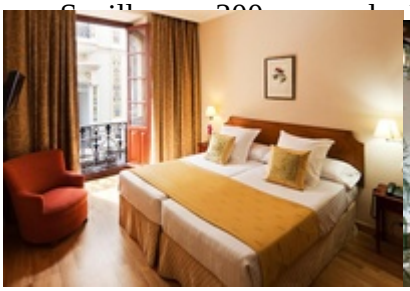
Sehenswertes [&] Umgebung

Carmona gilt als eine der ältesten Städte Andalusiens, reich an römischem, arabischem und christlichem Erbe. Sehenswert sind das **Römische Tor Puerta de Sevilla**, die **Nekropole aus dem 1. Jahrhundert v. Chr.**, die **Kirche Santa María la Mayor** sowie zahlreiche Paläste und Herrenhäuser. Ein Spaziergang durch die Altstadt führt vorbei an weißen Fassaden, Orangenbäumen und stillen Innenhöfen, die den Duft vergangener Zeiten bewahren.

Vom Parador aus reicht der Blick weit über das Tal des Flusses Corbones – ein Panorama, das Carmona zu einem der schönsten Aussichtspunkte Andalusiens macht. In der Umgebung lohnen Ausflüge nach **Sevilla**, in die historischen Städte **Écija** und **Osuna**, oder zu den weißen Dörfern der **Sierra Morena**.

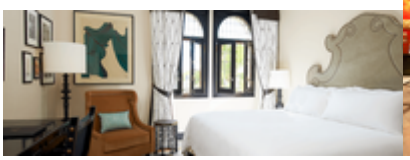
Kategorie "Charmant" Sevilla

Sie wohnen in einem charmanten 3*-Hotel in einem Haus aus dem 18. Jahrhundert im alten Handelszentrum von Sevilla, nur 200 m von der Kathedrale und der Giralda entfernt.



Kategorie "Exquisit" Sevilla

Sie wohnen in einem exquisiten 5*-Sterne Hotel direkt neben dem Königspalast Sevillas "Real Alcazares". In diesem Hotel mit Außenpool, Fitnessraum und einem typischen andalusischen Innenhof mit Garten und Springbrunnen, wird es Ihnen a



Tag 7 l Sevilla

Nach dem Frühstück im Hotel, Entdeckungsreise durch Sevilla.
Sehenswert ist die grösste gotische Kathedrale der Welt mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Giralda, dem einstigen Minarett der Almohaden-Moschee und der Alcázar, als eines der herausragendsten Beispiele andalusischer Mudéjar-Architektur. Ein Spaziergang durch den María Luisa Park führt Sie zu den Schauplätzen der Weltausstellung von 1929, wie dem Plaza España und dem Plaza de América und seinen Pavillons.

Zubuchbare Reisebausteine:

Sevilla Flamenco-Museum + Show

Das **Flamenco-Museum** gibt Einblick in den Flamenco als Kunst und Lebensart. Unterschiedliche Exponate und Objekte „zum Anfassen“ , Entwicklungsgechichte des Flamencos aus dem engen Familienkreis der „Gitanos“ hinaus auf die Bühnen der Welt. Eine begeisternde **Flamenco-Vorführung** junger hochtalentierter Flamenco-Künstler krönt den Besuch im Flamenco-Erlebnis-Museum. Das Museo de Baile Flamenco ist in der Museumslandschaft Andalusiens einzigartig.

Mit Einheimischen unterwegs - privat geführter Stadtrundgang - Sevilla exklusiv

Deutschsprachiger Stadtführer für privat geführte Stadtbesichtigung: durch die Altstadt von Sevilla mit Besichtigung der **Kathedrale, Alcázar, das jüdische Viertel Santa Cruz** schlendern, **Tapas-Genuss** in den besten Bars. Romantische **Kutschfahrt** durch die Altstadt mit anschließendem Besuch des Flamenco-Museums mit **Flamenco-Show**.
Ihr Vorteil einer privaten Stadtbesichtigung: der Stadtführer geht ganz auf Ihre Wünsche und Interessen ein und gestaltet mit Ihnen Ihre Stadtbesichtigung hochinteressant, spannend und für Sie zeitsparend.

Andalusische Hacienda – Traditionelles Landleben mit Rassepferden und Kampfstieren

Empfang auf einer Hacienda, eine der ersten Adressen Andalusiens für die Zucht des iberischen Kampfstiers. Empfang und Einführung in Geschichte, Brauchtum und Problematik des Zuchtwesens sowie Besuch des kleinen Familienmuseums. Ausfahrt mit dem Traktor auf die Stierweiden, wo Tiere aller Altersstufen aus nächster Nähe zu sehen sind. Gekrönt wird das Finca-Erlebnis mit guten Tapas und Wein aus der Region.

Mit Einheimischen unterwegs - Exklusiv: die Klausurklöster von Sevilla

Diese besondere private Stadtführung führt Sie in eine Welt, die sonst verborgen bleibt – in das spirituelle Herz Sevillas, wo seit Jahrhunderten Frauen in Stille, Andacht und Hingabe leben, begleitet vom Duft von

Zitrone, Zucker und gerösteten Mandeln. Hinter den stillen Mauern jahrhundertealter Klausurklöster entdecken Sie Orte, an denen Gebet, Handwerk und Geschichte lebendig geblieben sind und die Tradition der Klostersüßigkeiten ihren Ursprung hat. Während leise Gesänge durch die Kreuzgänge klingen, erfahren Sie, wie das Eiweiß früher an Winzer und Handwerker verkauft wurde, während aus dem übrig gebliebenen Eigelb jene Köstlichkeiten entstanden, die heute das kulinarische Erbe Andalusiens prägen.

Sevilla - Private Bootsfahrt auf dem Guadalquivir

Sonnenuntergang auf dem Guadalquivir: private Flußbootfahrt entlang der berühmten Ufermeile Sevillas - einmaliges Erlebnis, auf Wunsch mit Tapas und Getränken an Bord.

Zubuchbare Verlängerungen:

Verlängerungsaufenthalt in Sevilla

Gönnen Sie sich einen schönen Zeit in Sevilla!

Entdecken Sie die pulsierende Hauptstadt Andalusiens : die größte gotische Kathedrale der Welt mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Giralda, dem einstigen Minarett der Almohaden-Moschee und den **Alcázar**, als eines der herausragendsten Beispiele andalusischer Mudéjar-Architektur. Ein individueller Spaziergang durch den María Luisa Park führt Sie zu den Schauplätzen der Weltausstellung von 1929, wie der Plaza España und der Plaza de América und seinen Pavillons. Geniessen Sie kulinarische Tapas in historischen Bars, die andalusische Sterne-Küche und enstspannen Sie sich bei einer abendlichen Kutschfahrt durch den Maria Luisa Park und die stillen Ecken des Santa Cruz-Viertels. Bescuhen Sie eine der weltweit besten Flamenco-Akademien mit thematischem Flamenco-Museum und Vorführung.

Tag 8 l Sevilla - Jerez de la Frontera - Arcos de la Frontera

Nach dem Frühstück im Hotel fahren Sie weiter südwestlich Richtung Atlantik nach Jerez de la Frontera, das den Beinamen „an der Grenze trägt“, da hier die Grenze zwischen dem maurischen und christlichen Spanien verlief. Die Stadt, die für das ländliche Andalusien steht, ist heute für ihre Pferdegestüte und Stierzuchtfarmen, wie auch für seine typischen Weine bekannt, die von den Engländern den Namen Sherry bekamen. Der Alcázar, eine Palastfestung aus dem 11. Jahrhundert und Zeugnis der maurischen Geschichte der Zeit mit Mezquita und arabischen Bädern thront über einer Anhöhe der Stadt.
Bei einem Besuch in der wohl schönsten „Kathedrale des Weines”, wie die berühmten Bodegas im Volksmund auch genannt werden, wird auf einem geruhsamen Bummel durch die Lagerhallen fachkundig in die Herstellung des bekanntesten der spanischen Südweine und des andalusischen Weinbrandes eingeführt. Weiterfahrt nach Arcos de la Frontera, einem in maurischer Zeit bedeutenden Ort und heute als eines der weissen Dörfer bekannt und sehenswert. Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Arcos de la Frontera.

Zubuchbare Reisebausteine:

Jerez - Private Sherry-Bodega mit Gemäldegalerie

Exklusiv-Führung (deutschsprachig) in einer familiären, traditionsreichen Sherry-Bodega mit Degustation exzellenter Sherry-Sorten und Besuch der wertvollen privaten Gemäledegalerie mit Werken von Goya, Velazquez, Zurbarán, Murillo uvm. Hier hat man die Gelegenheit, etwas mehr über die Geschichte der spanischen Malerei kennen zu lernen und eine faszinierende Ausstellung zu genießen, die die wichtigsten Strömungen der Malkunst verschiedener Epochen umfasst; zugleich können die ältesten **und auserlesensten Weine von Jerez verkostet** werden.

Jerez Kartäuser-Pferdegestüt Yeguada de la Cartuja

Die herrlichen Kartäuser-Hengste, Stuten und Fohlen in ihrem jeweiligen natürlichen Herdenverband sind auf dem berühmten **königlichen Pferde-Gestüt Yeguada de la Cartuja** aus nächster Nähe zu erleben. Besichtigung des Gestüts und der Weiden unter kompetenter Führung - auch als Privat-Führung möglich (*täglich*). Den Höhepunkt bildet die Gala-Vorführung in der überdachten Reithalle - ein einmaliges Erlebnis nicht nur für Pferde-Liebhaber! (*nur samstags*).

Jerez Königliche Hofreitschule

Edel, fügsam und in aller Welt seit Jahrhunderten bewundert. So ist die Pura Raza Andaluza ein Pferd, das in Spanien auf eine knapp dreitausendjährige Geschichte zurückblicken kann und schon im 4. Jahrhundert vor Christus von Aristoteles gelobt wurde. Während Ihres Besuchs in der **Königlichen Reitschule** können Sie dem täglichen **Training** in der **Reithalle** beiwohnen, die **Stallungen** besichtigen, in denen die Pferde ausruhen und gepflegt werden, die Galoppier- und Aufwärmparcours, die **Sattlerei,** ein wahres Labor zur Konservierung und Restaurierung von Sattel- und Zaumzeug und vieles mehr. Besuchen Sie die **Gala-Vorstellung „So tanzen die andalusischen Pferde“**. Pferde und Reiter der Königlichen Hofreitschule zeigen hier ihr ganzes Können: Musikalisch begleitet, wird in einer farbenfrohen Gala-Vorführung das großartige Repertoire von jahrhundertealter spanischer Dressurkunst lebendig vorgeführt. (D*onnerstags)*

So wohnen Sie

Parador de Arcos de la Frontera (Region Cádiz - Andalusien) *

Historischer Palast - Tor zu den Weissen Dörfern in Andalusien

Auf einer Steilklippe über dem Fluss Guadalete gelegen, bietet der **Parador de Arcos de la Frontera**, der in der historischen Casa del Corregidor untergebracht ist, einen beeindruckenden Panoramablick auf die Gebirgskette Sierra de Cádiz und das historische Zentrum des Ortes. Der Parador liegt im historischen Ortskern in privilegierter Lage am Hauptplatz Plaza del Cabildo und dem Konvent des Mercedaria-Ordens. Das Interieur besticht durch Zimmer mit herrlichem Ausblick und den andalusischen Innenhof, dekoriert mit Schmiedekunst und traditionellen Fliesen. Der Parador wurde erbaut, kurz nachdem Arcos de la Frontera zum Denkmalensemble von historisch-künstlerischem Interesse erklärt wurde, und spiegelt die lokale Architektur wider.

Tag 9 l Arcos de la Frontera - Ronda

Nach dem Frühstück im Hotel Weiterfahrt über Arcos de la Frontera, in das malerische Bergstädtchen Ronda. Ronda besticht aufgrund seiner spektakulären Lage, der an das Mittelalter erinnernden Altstadt mit ihren zahlreichen Brücken, Kirchen und Palästen sowie durch die unvergessenen Ausblicke von vielen Punkten der Stadt in das bergige Umland. Die im 18. Jahrhundert gebaute imposante Brücke „Puente Nuevo“ lädt ein zu beeindruckenden Blicken in die hundert Meter tiefe Tajo-Schlucht. Empfehlenswert neben einem Stadtrundgang ist der Besuch der ältesten Stierkampfarena Spaniens und der ehemaligen Kollegiatskirche Santa María la Mayor. Ronda bildet nicht zu Unrecht einen krönenden Abschluss Ihrer Reise.
Übernachtung und Frühstück im Hotel Ihrer Wahl in Ronda.

Zubuchbare Reisebausteine:

Mit Einheimischen unterwegs - privat geführter Stadtrundgang - Ronda

Entdecken Sie mit einem **privaten Stadtführer** die **malerische Altstadt** mit der **Puente Nuevo** aus dem 18. Jh. über der 100 m tiefen Tajo-Schlucht, die legendäre Stierkampfarena, die Santa María Kirche, das **Don Bosco Haus** mit **Panorama-Blick auf die Tajo-Brücke**, die arabischen Bäder aus dem 13. Jh. und den **Palast eines Maurenkönigs** mit seinen Forestier-Hängegärten.
Ihr Vorteil einer privaten Stadtbesichtigung: der Stadtführer geht ganz auf Ihre Wünsche und Interessen ein und gestaltet mit Ihnen Ihre Stadtbesichtigung hochinteressant, spannend und für Sie zeitsparend.

Ronda: Finca Besuch bei Ronda

Besuch einer ökologischen Finca bei Ronda

Fahrt durch die Serranía de Ronda und Besuch einer traumhaft ländlichen Finca. Geführter **Naturspaziergang** durch die Finca eigenen Korkeichenwälder mit Erläuterung der Ernte und Verwendung von Kork vor Ort. Je nach Jahreszeit wird während des Besuchs nicht aktiv entkorkt. Besuch der **Pferde-Stallungen und Weidewälder** – hier weiden die Pferde der „Pura Raza Española“. Weiter führt der Rundgang auf eine Anhöhe mit Weitsicht und von dort zum **Nutzgarten der Finca** – vielleicht ernten Sie selbst die Zutaten für Ihr Abendessen und bringen es der Köchin – Topfgucken ist durchaus erlaubt!
Möglichkeit zu einem romantischen Geburtstags-Abendessen im Garten des Anwesens mit ländlichen andalusischen Spezialitäten. Anschließend kann noch eine angeleitete **Starlight-Session** auf einer kleinen Anhöhe genossen werden.

So wohnen Sie

Parador de Ronda (Andalusien) **

Ehemaliges Rathaus von Ronda - denkmalgeschütztes Haus über der spektakulären Schlucht von Ronda

Im Zentrum der Stadt, in den historischen Gemäuern des ehemaligen Rathauses und direkt neben der imposanten **Puente Nuevo** von 1761, erhebt sich der Parador de Ronda – ein Ort, an dem sich das dramatische Panorama der Tajo-Schlucht mit andalusischer Eleganz verbindet. Von hier öffnet sich der Blick 120 Meter tief in den Felsabgrund – ein Schauspiel aus Licht, Weite und Geschichte, das zu den eindrucksvollsten Bildern einer **Paradores-Reise durch Andalusien** gehört.

Das Gebäude vereint klare, zeitlose Architektur mit warmen Farben und feinen Details, die an die heitere Gelassenheit der Region erinnern. Weite Fensterfronten, helle Innenräume und großzügige Terrassen lassen den Aufenthalt zu einem Spiel aus Raum und Aussicht werden. Viele Zimmer sind zweistöckig und verfügen über eine eigene Terrasse mit spektakulärem Blick in die Schlucht oder auf die weißen Häuser der Altstadt.

Sehenswertes [&] Umgebung

Ronda lädt dazu ein, sich Zeit zu nehmen – für Spaziergänge ohne Eile durch eine Stadt, die Geschichte atmet. Wenn Sie die **Puente Nuevo** überqueren, öffnet sich das Panorama der Tajo-Schlucht und am Südufer des Guadalevín begegnet Ihnen das arabische Erbe Rondas in Mauern, Gärten und engen Gassen. Entlang der von Bäumen gesäumten **Alameda del Tajo** führt der Weg zur **Stierkampfarena Plaza de Toros de la Real Maestranza de Caballería**, einem Meisterwerk andalusischer Baukunst und Symbol der Stadt.

Auf diesem Spaziergang säumen elegante Paläste den Weg – der **Palacio de Mondragón** mit seinen maurischen Innenhöfen oder der **Palacio de Salvatierra**, dessen Fassade an die Epoche der Eroberungen erinnert. Wer Ronda im September besucht, erlebt die Stadt im Festkleid: Beim **Pedro-Romero-Fest** verwandeln sich Straßen und Plätze in eine Bühne für Musik, Tracht und den traditionellen Goyesca-Stierkampf.

Nur wenige Kilometer außerhalb der Stadt liegt die **römische Fundstätte Acinipo**, wo das antike Theater und die Mauern der Siedlung das Erbe vergangener Jahrhunderte bewahren. Von hier führen reizvolle Straßen in die **Weißen Dörfer von Cádiz**, in denen sich die Schönheit der andalusischen Landschaft mit der Gelassenheit ihrer Bewohner verbindet.

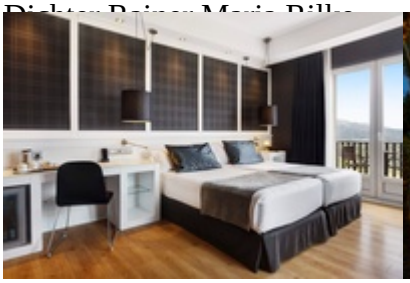
Naturliebhaber finden rund um Ronda drei außergewöhnliche Schutzgebiete: den **Naturpark Sierra de las Nieves**, die **Sierra de Grazalema** und die **Los Alcornocales**, eines der größten Korkeichenwälder Europas. Motorsportfreunde wiederum können auf der legendären **Ascari-Rennstrecke** den Fahrtfluss der Serranía erleben.

In Ronda und seiner Umgebung bietet **ABANICO Individuell Reisen** zahlreiche **Reisebausteine** an – von der Erkundung der Weißen Dörfer über den Besuch der Höhle von **La Pileta** bis hin zu Führungen durch die

Weinkellereien der DO Sierras de Málaga / Serranía de Ronda. Ergänzen Sie Ihre **Paradores-Reise durch Andalusien** mit unvergesslichen Erlebnissen zwischen Geschichte, Natur und Kultur.

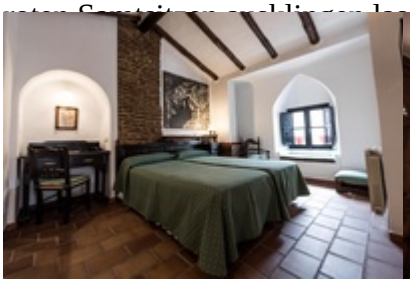
Kategorie "Elegant" Ronda

Sie wohnen in einem eleganten 4*-Hotel, welches neben einer spektakulären Aussicht auf El Tajo de Ronda auch einen Welnessbereich mit Außenpool [&] Spa bietet. Lassen Sie Ihre Seele bei einem Spaziergang durch die weitläufigen Gärten baumeln und genießen ein romantisches Abendessen im À-la-carte-Restaurant mit Panoramablick. Das Haus wurde 1906 im viktorianischen Stilk erbaut. Hier lebte einst der deutsche Dichter Rainer Maria Rilke.



Kategorie "Charmant" Ronda

Sie wohnen in einem charmanten 4*-Boutique-Hotel, welches sich in einem restaurierten Gebäude aus dem 18. Jahrhundert befindet und im ältesten Viertel von Ronda liegt, umgeben von alten Denkmälern. Das Hotel hat noch viel von seinem ursprünglichen Charme bewahrt. Es verfügt noch heute über eine attraktive Steinfassade und das Herzstück eines seiner ehemaligen Besitzer. Verbringen Sie einen ruhigen Moment in der Bibliothekecke oder im typisch andalusischen Innenhof mit Pflanzen und einem Steinbrunnen. Beginnen Sie Ihren Tag mit dem köstlichen Frühstück des Hotels. Den Abend dürfen Sie im gemütlichen Kinosaal mit vielen Sessel ausklingen lassen.



Charmantes Finca-Hotel in Ronda

Dieses charmante Finca-Hotel ist ein typisch andalusisches Bauernhaus aus dem frühen 18. Jahrhundert. Es liegt 13 km vom Zentrum von Ronda entfernt. Die klimatisierten Zimmer und Suiten des Hotels verfügen über ein edles, von den Häusern von Ronda inspiriertes Dekor. Entdecken Sie den urigen Weinkeller, genießen Sie ein À-la-carte-Menü im hoteleigenen Restaurant oder entspannen Sie im Garten am Außenpool.

Tag 10 l Ende der Reiseveranstaltung

Von Ronda durch die faszinierenden Berge der Serranía de Ronda nach Málaga zum Flughafen von Málaga.

Reiseleistungen

- 9 x Übernachtung mit Frühstück in der Hotelkategorie Ihrer Wahl
- Eintrittskarte Alhambra inkl. Audioguide-System
- Eintrittskarte Alcázar Sevilla
- 1 x Tapas-Aperitif in Granada
- Besuch einer Sherry-Bodega inkl. Sherry-Verkostung
- Mietwagen Kategorie Kleinwagen, z.B. Ford Fiesta mit unbegrenzter Kilometerleistung, Vollkaskoschutz und Diebstahlschutz mit Rückerstattung der Selbstbeteiligung (inkl. Glas und Reifen), Flughafen Servicepauschale [&] Mehrwertsteuer, 1-Fahrer-Lizenz, Voll-Voll-Tankregelung
- Option Cabrio gegen Aufpreis

Sonstige Leistungen

- Reise-Sicherungsschein
- **ABANICO-Reiseinformationspake**t inkl. vielseitigem Karten- und Informationsmaterial mit wertvollen Insider-Tipps
- örtliche Steuern und Gebühren
- **Service:** unser eigenes Büro in Granada mit 24-Stunden-Notfallservice garantiert Ihnen deutschsprachige Tourenassistenz und unbeschwertes Reisen

Nebenkosten l nicht inkludierte Leistungen

- zusätzliche Reisebausteine
- An-/Abreise
  ? Gern buchen wir für Sie Flüge zu tagesaktuellen Preisen
  ? Gerne buchen wir für Sie einen Mietwagen zu tagesüblichen Preisen
- Benzin, Maut- und Parkgebühren
- Reiseversicherungspaket
- alle nicht erwähnten Speisen und Getränke
- alle nicht erwähnten Führungen und Eintrittsgelder
- persönliche Trinkgelder

Hier finden Sie allgemein gültige und wichtige Detailinformationen für Ihre Reise nach Andalusien.

Anreise

Die Anreise ist bei dieser Reise nicht inkludiert und erfolgt in Eigenregie. Unsere Leistungen beginnen und enden ab dem Ort, der aus dem Leistungsabschnitt unserer Reisebeschreibungen hervorgeht (z.B. Flughafen im Reiseland).

Gerne buchen wir Ihre Flüge mit renommierten Fluggesellschaften zum aktuellen Tagespreis, rail[&]fly Tarife sind auf Anfrage möglich.
Reisen Sie mit dem eigenen Auto an, sprechen Sie uns für weitere Informationen gerne an.

Mietwagen

Die Übernahme Ihres **Mietwagens** erfolgt **im Flughafengelände** am Zielflughafen.
Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Bilddarstellung und den Fahrzeugspezifikationen lediglich nur um eine Beispielillustration der Fahrzeugklasse handelt (Irrtum vorbehalten). Eine Reservierung ist nur für eine Fahrzeugklasse, nicht aber für ein bestimmtes Fahrzeug möglich.

Wir arbeiten ausschließlich mit renommierten, zuverlässigen Mietwagen-Agenturen, die über ein eigenes Flughafenbüro für Schnellabwicklungen verfügen. Damit entfallen aufwändige Transferzeiten zu entfernt liegenden Billig-Mietwagen-Niederlassungen, ein funktionierender Kundenservice ist gewährleistet.

Garantiert neuwertige Mietwagen: mit **Rückerstattung der Selbstbeteiligung**, Vollkaskoschutz und Diebstahlschutz mit Rückerstattung der Selbstbeteiligung (inkl. Glas und Reifen), Flughafen Servicepauschale,, lokale TAX, Voll-Voll-Tankregelung inkl. Kreditkartengebühr. 1 Fahrerlizenz - 2. Fahrerlizenz bei Abholung erwerbbar. Bitte beachten Sie, dass bei Abholung eine gültige Kreditkarte auf den Namen des Hauptfahrers als Kautionshinterlegung vorgelegt werden muss. Vorbehaltlich Änderungen und Ausnahmen - vertraglich gültig ist unsere verbindliche Auftragsbestätigung.

Einwegmieten, 2. Fahrer-Lizenz, Cabrios, Limousinen, Luxus-Limousinen, Fahrer-Service sind auf Wunsch gegen Aufpreis möglich

Porsche Fahr-Erlebnis: mieten Sie Ihren Traum-Porsche - Porsche 911 Carrera, Porsche 911 Cabrio, Porsche 718 Cayman
Voraussetzungen

- **Mindestalter** des Fahrers und zusätzlichen 2. Fahrer 25 Jahre (35 Jahre bei Turbo-Modellen)
- **Führerschein seit mind. 5 Jahren**
- **gültige Ausweisdokument:** Ausweisdokument und europäischer oder internationaler Führerschein Gültigkeit von mind. 5 Jahren
- Bei der Fahrzeugübergabe werden auf Ihrer **Kreditkarte eine Sicherheitskaution** von 2.500 € blockiert

Versicherung

In unseren Reisepreisen sind keine Reiseversicherungsangebote enthalten.
Da mehrere Faktoren, die Sie nicht beeinflussen können, dazu führen können, dass Sie die Reise nicht antreten können, empfehlen wir allen Reisenden den Abschluss einer Reiserücktritts-, Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung (bei Wanderreisen zusätzlich eine Bergungskostenversicherung). Bei der Reiserücktrittsversicherung sollte darauf geachtet werden, dass auch nicht-medizinische Schadensfälle für Sie und Ihre Familie abgedeckt sind. Auslandskrankenschein oder Krankenversichertenkarte sollten mit ins Reisegepäck.

Wir empfehlen unseren Reisenden eine Reiseversicherung der Allianz Global Assistance. Tarife, Konditionen und Direktbuchungsmöglichkeit finden Sie **hier** (Hartmann und Seiz oHG)

Klima

Klima in Andalusien

Das **Klima** in Andalusien ist das **mildeste in ganz Europa**. An der **Costa de la Luz** im Süden Spaniens herrschen Temperaturen mit einer Jahresdurchschnittstemperatur von 24 Grad. Ein Klima, welches beispielweise das ganze Jahr über zum Golfspielen einlädt. Andalusien liegt am südlichen Ende Spaniens und teilt sich in zwei Küstenabschnitte. Die **Costa del Sol am Mittelmeer** ist ein beliebter und gut ausgebauter touristischer Anlaufpunkt für **Sonnenhungrige** aus der ganzen Welt. Im Westen, an der **Costa de la Luz**, spürt man schon den **atlantischen Wind** und die **Nähe zu Marokko** – Surfer und Strandbesucher, die es natürlicher und rauer haben wollen, sind hier richtig. Im November ist es mit nur noch 19 Grad Wassertemperatur bereits etwas frisch, für Wanderer ist der Oktober einer der schönsten Monate.
Das Klimajahr im Überblick: Im **Frühling**, wenn in Andalusien farbenfroh die Blumen blühen und die Natur auch sonst noch in sattem Grün erstrahlt, erreichen die durchschnittlichen **Tagestemperaturen bereits warme 21 Grad**. Insider empfehlen den April, an dem das Thermometer kaum mehr unter 20 Grad fällt und die typischen Zitrus- und Mandelbäume blühen. Der **Sommer** kann **richtig heiß** werden, vor allem im Landesinneren sind tagsüber Spitzen bis nahe an die 40 Grad möglich. Im Durchschnitt liegen die Höchsttemperaturen zwischen 27 bis 30 Grad, bestes Badewetter also. Hier ist es natürlich auch dementsprechend voll. **Im Herbst regnet es häufiger**, aber es ist mit um die **20 Grad selbst im November und Anfang Dezember** immer noch angenehm warm; perfekt, um mediterranes Leben zu genießen. Ab Ende Oktober dann leert sich Andalusien, was manch einer nutzt, um sich in Ruhe die Sehenswürdigkeiten anzuschauen.

Mandelblüte in Andalusien	**Frühjahrsbeginn** in Andalusien. Beste Reisezeit: Februar
Semana Santa	die berühmten **Karwochenumzüge**: Palmsonntag bis Ostersonntag
Blühendes Andalusien	Beste Reisezeit: Erste Maihälfte, dann ist auch die Zeit der offenen **Patios in Córdoba** - ein besonders eindrucksvolles Festival.

Fiestas, Ferias und Stierkämpfe	die meisten **Ferias** finden zwischen **April** und **Juli** statt und bieten den Rahmen für interessante **Kultur-Veranstalungen und Stierkämpfe.**
Das schönste Festival	**Internationale Musik- Tanzfestspiele in Granada**, Ende Juni - Anfang Juli. Aufführungsorte in den Palästen und Höfen der Alhambra sowie an kleinen besonders authentischen Aufführungsorten in der gesamten Stadt. Die Festspiele in Granada bilden den Höhepunkt des andalusischen Musik-Sommers. Abanico ist die offizielle Partner-Agentur der Festspiele in Deutschland, beziehen Sie Ihre Festspielkarten über uns!
Die ruhigste Reisezeit	wenn die großen Touristenströme weg sind tritt Ruhe ein, Ruhe in den Städten, den Museen, in der Natur, in Bars und Restaurants. **Ab Anfang November bis Mitte März** ist eine wunderbar **ruhige Zeit für Reisen** mit Muse und Ruhe durch Andalusien.

Buchtipps

Buchtipp Andalusien

Reiseführer Andalusien
Thomas Schröders Reisehandbuch widmet sich einer der reizvollsten Ferienregionen Spaniens. Besonders wer hier auf eigene Faust unterwegs ist, wird viel mehr entdecken als nur die üblichen folkloristischen Klischees. Denn die Vielfalt der Region ist einzigartig: Vorgestellt werden die drei großen Städte Granada, Córdoba und Sevilla, jede mit beeindruckenden Denkmälern maurischer Baukunst, und eine Küstenlinie von über 800 km, die sich auf zwei Meere verteilt und viel Platz für Sonnenanbeter und Strandläufer bietet. Aber auch das Hinterland will entdeckt werden: die weite Ebene des Río Guadalquivir, in der im Spätsommer die Baumwollfelder blühen, und die schneebedeckte Sierra Nevada, die mit den höchsten Bergen der Iberischen Halbinsel aufwarten kann. Das Reisehandbuch enthält neben ausführlichen Beschreibungen aller andalusischen Provinzen und ihrer touristischen Infrastruktur Tipps für Wanderungen und Autotouren und gibt Hinweise zu Ausflügen nach Marokko.

Jetzt bestellen

Auf einen Blick

Termine

Termine frei wählbar

- **Hauptsaison**

  16.03.2025 - 31.10.2025

- **Nebensaison**

  01.11.2025 - 15.03.2026

ganzjährig buchbar.

Preise

Doppelzimmer Kategorie "Charmant"	ab 935,00 €
Doppelzimmer Kategorie "Elegant"	ab 1.220,00 €
Doppelzimmer Kategorie "Exquisit"	ab 1.520,00 €
Aufpreis Einzelzimmer	auf Anfrage

Ihr Kontakt zu uns

Moritz Martinez-Baur
Reiseberater

Telefonische Beratung
Tel: +49 711 83 33 40

info@abanico-reisen.de

Montags bis Freitags
10.00 bis 17.00 Uhr